

Gemeinde aktuell

Offizielles Informationsorgan der
Politischen Gemeinde Lommis

Januar 2021



Verwaltung, Gemeinderat
und das Team
des «Gemeinde aktuell»
wünschen Ihnen alles Gute
für das Jahr 2021.
Bliibed Sie gsund !



BILD: DIANA DARMIS

Bleiben Sie gesund!

2020 – ein sehr spezielles Jahr – neigt sich dem Ende zu. Wir haben alle mit-erlebt, wie ein kleines Virus die gesamte Weltbevölkerung in Angst und Schrecken versetzt. Unser Gesundheitswesen ist gefordert wie noch nie und die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Schäden sind noch gar nicht abzuschätzen.

Auch vor unserer Gemeinde hat das Virus nicht haltgemacht. Wir erleben ungewohnte Herausforderungen, die viel von uns abverlangen und unser gewohntes Leben in vielen Bereichen verändern und massiv einschränken.

Trotzdem bin ich zuversichtlich und überzeuge, dass wir gemeinsam einen Weg aus dieser schwierigen Situation finden

werden. Schon bald ist Weihnachten, das Fest der Liebe, und in wenigen Tagen starten wir ins neue Jahr, wenn auch diesmal anders als gewohnt. Wir verabschieden uns von einem unruhigen Pandemie-Jahr 2020 und hoffen auf ein glückliches, neues Jahr 2021.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit auch in dieser schwierigen Zeit und wünsche Ihnen allen für die bevorstehenden Festtage alles Gute, viel Glück und Freude. Geniessen Sie die Ruhe mit der Familie aber vor allem: BLEIBEN SIE GESUND!

Gemeindepräsident
Fritz Locher



BILD: [HTTPS://PIXABAY.COM](https://pixabay.com)

Baugesuche

- **Rietmann Christoph u. Andrea**, Oberdorfstrasse 9, Weingarten
Erneuerung Dachgeschoss mit Gaubeneinbau und Einliegerwohnung, Parz. 526
- **Rietmann Pascal u. Simona**, Oberdorfstrasse 7, Weingarten
Erneuerung Dachgeschoss mit Dacherrhöhung und Gaubeneinbau, Parz. 525
- **Stadler Josef**, Käsereistr. 8, Weingarten
Aussenboxen für Milchvieh und 3 Hochsilos für Kraftfutter (nachträgliches Baugesuch), Parz. 606, Unterer Tobelhof, Weingarten

Baubewilligungen

- **Ulmschneider Elisabeth**, Oberdorfstrasse 6, Lommis
Errichtung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Parz. 1192

Abstimmungsergebnis der kommunalen Vorlage vom 29. November 2020

Kreditantrag über Fr. 1'060'000 für die periodische Wiederinstandstellung der Flur- und Waldstrassen (PWI)

Am Sonntag, 29. November 2020 konnten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über den Kreditantrag für die periodische Wiederinstandstellung der Flur- und Waldstrassen, kurz PWI, entscheiden. Mit einer Stimmbeteiligung von 47.75% haben 297 dem Kreditantrag zugestimmt und 95 Stimmberechtigte haben diesen abgelehnt.

Der Gemeinderat dankt all jenen, welche Ihr Stimmrecht wahrgenommen haben und mit diesem deutlichen Resultat für das uns geschenkte Vertrauen. Die Arbeiten für die Ausschreibung wurden bereits an die Hand genommen, so dass im ersten Quartal 2021 die Auftragsvergabe erfolgen kann. Wir halten Sie im kommenden Jahr stets auf dem Laufenden.

Abstimmungsergebnis der kommunalen Vorlagen vom 13. Dezember 2020

Anstelle der Gemeindeversammlung konnten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 13. Dezember 2020 über sieben Vorlagen der Politischen Gemeinde sowie

vier Vorlagen der Primarschule Lommis abstimmen. Es sind insgesamt 232 Stimmen eingegangen. Alle Vorlagen wurden von der grossen Mehrheit angenommen:

Vorlagen der Politischen Gemeinde	Massgebende Stimmzettel	Ja	Nein
Vorlage 1: Protokoll der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019	223	220	3
Vorlage 2: Kreditbegehren Sanierung Kalthäusern Süd bis Brücke, 70'000 Franken	226	173	53
Vorlage 3: Kreditbegehren Sanierung Heubergstrasse, 252'000 Franken	224	154	70
Vorlage 4: Kreditbegehren Umlegung Somm, 196'000 Franken	227	185	42
Vorlage 5: Kreditbegehren Geschiebesammler Kaabach, 60'000 Franken	229	204	25
Vorlage 6: Budget 2021	223	200	23
Vorlage 7: Festsetzung des Steuerfusses für 2021: Antrag 45% (wie bisher)	231	225	6

Vorlagen der Primarschulgemeinde	Massgebende Stimmzettel	Ja	Nein
Vorlage 1: Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019	219	212	7
Vorlage 2: Kostenvoranschlag (Budget) für das Rechnungsjahr 2021	217	198	19
Vorlage 3: Festsetzung des Steuerfusses für 2021: Antrag 67% (wie bisher)	224	210	14
Vorlage 4: Ermächtigung der Behörde zum Verkauf in den nächsten 2 Jahren der Parzelle 1008 Grundbuch Lommis für minimal 396'000 Franken	220	131	89

Die Behörden danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen Sie das nächste Mal statt an der Urne wie-

der an der Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle begrüßen zu dürfen.

Agenda

Termine Januar 2021

1. Freitag

- ~~Neujahrs-Apéro, Dorfverein Wein-~~
~~garten~~
- ~~Neujahrs-Begrüssung Dorfverein~~
~~Kalthäusern~~

3. Sonntag

- ~~Neujahrsbegrüssung,~~
- ~~Politische Gemeinde, MZH~~

9. Samstag

- ~~Sternsingen, Kirchgemeinden~~

9. Samstag

- Papiersammlung, DV Kalthäusern

30. Samstag

- Moving Kids, Turnhalle



Wegen der COVID-19 Pandemie mussten geplante Veranstaltungen abgesagt werden.

Aus dem Inhalt

Titelseite	1
Gedanken zum Jahreswechsel	2
Aus der Gemeindekanzlei	2-5
Schule	6-7
Kirchliche Mitteilungen	8-10
25 Jahre Politische Gemeinde	11
Gedicht	12
Jahrbuch 2020	13
Fotowettbewerb	14-16
Herzliche Gratulation	17
FTV, Kinderturnen	18-19
Adventsfenster	20-21
Wasserversorgung	21-22
Pro Senectute	23
Benevol Thurgau	24-26
Inserate	26-27
Pin-Wand	28

Haushaltkehrricht; Neuer Sammeltag

Die KVA hat der Gemeinde Lommis einen anderen Sammeltag für den Haushaltskehrricht zugeteilt. Ab dem neuen Jahr, werden die Oberflur-Sammelpunkte mit den 800 Liter Containern und den noch übriggebliebenen Sacksammelpunkten neu **am Freitag** abgefahren.

Wir machen Sie an dieser Stelle gerne darauf aufmerksam, dass Sie jederzeit auch

die sieben auf dem ganzen Gemeindegebiet verteilten Unterflurcontainer benutzen dürfen.

Dies und auch weitere Informationen zu jeglichen Entsorgungen finden Sie im Abfallkalender der Gemeinde Lommis, welcher bereits in alle Haushaltungen verteilt wurden und auch online verfügbar ist.

Altpapiersammlung am Samstag, 9. Januar durch den Dorfverein Kalthäusern

Papier bis 09.00 Uhr gut sichtbar an der Strasse deponieren:

Nur saubere Papiere wie Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Drucksachen, Couverts, Bücher ohne Umschlag, Telefonbücher etc. gut gebündelt bis 09.00 Uhr bereitstellen. NICHT in Kartonschachteln, Papier, oder Plastiksäcken bereitstellen!

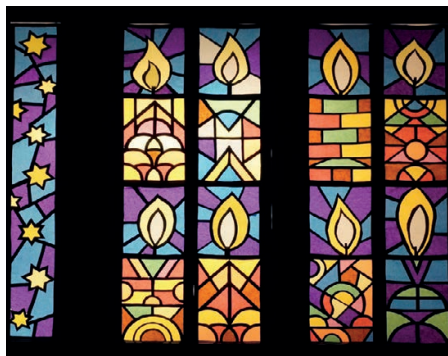
KEINE FREMDSTOFFE wie Milch- und Getränkepackungen (Kehrichtsymbol), beschichtete Papiere, Tragtaschen, Kunststoffe usw. in die Papiersammlung geben. **Diese Materialien gehören in den Kehricht.**



Schule Löwenzahn



Weihnachtsstimmung im Schulhaus und Kindergarten

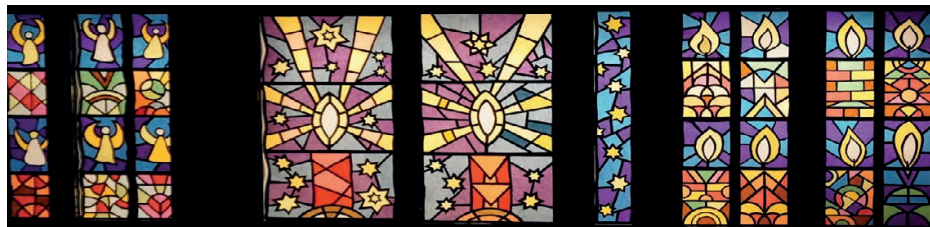


BILDER: RETO BRÜLLMANN

Wie meist in der Woche vor dem 1. Advent, wurde auch dieses Jahr in allen Schulzimmern der Schule Löwenzahn eifrig und mit viel Hingabe geschnitten, geklebt, gefaltet und gemalt. Entstanden sind wunderschöne, weihnachtliche Dekorationen, welche in den Wochen bis Weihnachten die Schulhausgänge und Fenster schmückten. So gab es unter anderem Rentiere mit roten Nasen, glitzernde Sterne in verschiedenen Farben und Formen, buntverzierte Tannenbäumchen und filigrane Fensterbilder aus Seidenpapier zu bewundern. Ein saftig grüner Christbaum, der von Schülerinnen und Schülern der Mittelstufe liebevoll geschmückt wurde, erhellte an den dunklen Dezembertagen die Eingangshalle. Eine Mittelstufenklasse schmückte alle Fenster des Schulzimmers vollständig mit Seidenpapierbildern.



Rentiere mit roten Nasen



Fensterfront Süd



Weihnachtliche Hintergrundmusik in den Gängen stimmte Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Schulleiter und Besucher auf die Weihnachtstage ein.

Mirjam Bommer



Erneuerungswahl Schulbehörde Primarschulgemeinde Lommis am 07.03.2021

In der Zwischenzeit sind zwei Bewerbungen für den freiwerdenden Sitz für die Schulbehörde eingegangen.

*Für die Schulbehörde
Peter Haas*



Gottesdienste und Anlässe im Januar 2021

Gemäss den momentan geltenden Regeln, und sofern keine anderen Massnahmen beschlossen werden dürfen die Gottesdienste mit max. 50 Personen stattfinden. Bitte beachten sie auch evtl. Informatio-

nen auf unserer Homepage www.evklommis.ch.

Wir bitten Sie zu beachten, dass nicht nur in der Kirche, sondern bereits davor eine Maskenpflicht besteht.

Sonntag, 03. Januar

10:30 Gottesdienst zur Jahreslosung → siehe unten

Sonntag, 10. Januar

10:00 Gottesdienst in Stettfurt

Sonntag, 17. Januar

08:30 Früh-Gottesdienst in Stettfurt

10:00 Gottesdienst in Lommis

11:15 Jugend-Gottesdienst in Lommis

Sonntag, 24. Januar

10:00 Gottesdienst in Stettfurt

11:15 Jugend-Gottesdienst in Stettfurt

Sonntag, 31. Januar

10:00 Gottesdienst in Lommis

Sonntag, 07. Februar

10:00 Gottesdienst in Stettfurt



Jahreslosung 2021

Der Gottesdienst zur Jahreslosung kann nicht wie geplant in der Chrischona-Gemeinde stattfinden. Jede Kirchgemeinde hält ihren eigenen Gottesdienst ab. Die Predigt wird jedoch von allen Pfarrpersonen gemeinsam vorbereitet.

DIE JAHRESLOSUNG FÜR 2021:

**Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist!**

Lukas 6,36



BILD: [HTTPS://JAHRESLOSUNG.NET](https://jahreslosung.net)

Sternsingen 2021 – Ukraine

Absage des Sternsingens 2021

Aufgrund der steigenden Coronazahlen sowie der verschärften Massnahmen durch den Bundesrat, muss ich das Sternsingen 2021 leider absagen.

Eine Durchführung in der momentanen Situation ist nicht zu verantworten.

Dadurch entgeht der Organisation Missio und somit den Kindern in der Ukraine unsere Unterstützung. Falls Sie trotzdem eine Spende entrichten möchten, können Sie diese direkt an Missio überweisen:

Missio Kinder und Jugend
Aktion Sternsingen
Rte de la Vignettaz 48
1700 Freiburg
PC-Konto: 17-1220-9
IBAN: CH61 0900 0000 1700 1220 9



BILD: WWW.MISSIO.CH

**Leider haben wir dieses
Jahr nicht die Möglichkeit,
Sie zu besuchen ...**

Den Menschen / Familien, welche sich bereits für den Besuch der Sternsinger angemeldet haben, werde ich den Türkleber vorbei bringen.

Weitere Kleber liegen in den drei Kirchen bereit, um mitgenommen zu werden.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachtstage und im neuen Jahr vor allem gute Gesundheit.

Thomas Segenreich

20 * C + M + B + 21

Gottesdienste der katholischen Pfarrei Lommis:



- **Freitag, 1. Januar**, 10.30 Uhr,
Gottesdienst zum neuen Jahr
- **Sonntag, 3. Januar**, 10.30 Uhr,
ökum. Gottesdienst zur Jahreslosung
- **Dienstag, 12. Januar**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst
- **Samstag, 16. Januar**, 19.30 Uhr,
Gottesdienst
- **Samstag, 30. Januar**, 18.00 Uhr,
Gottesdienst



Pastoralraum
Nollen-Lauchetal-Thur

Katholische Pfarrei Lommis:

- **Pfarrer Marcel Ruepp**
Tel 079 706 22 12
marcel.ruepp@pastoralraum.ch
- **Sekretariat**
Tel 071 622 53 01
sekretariat@pastoralraum.ch

Änderungen der Gottesdienstzeiten können vorkommen. Bitte beachten Sie auch die Publikationen im «forumKirche» oder auf den Internetseiten.

Man muss etwas merken nach Weihnachten, dass man die Christgeburt gefeiert hat...,
und man wird sich auf den Weg machen müssen seine eigenen Gaben zu bringen.
Weil wir neues Leben suchen, darum folgen wir dem Stern.

Nach Franziskus von Assisi

Chrischona-Gemeinde Weingarten

Sonntagspredigt auf dem Sofa hören

Die Chrischona-Gemeinde Weingarten bietet zur Zeit einen Livestream Gottesdienst an. Sie sind eingeladen bequem zuhause auf dem Sofa bei einer Tasse Kaffee oder beim Sonntagsbrunch den Gottesdienst zu geniessen.

Klicken Sie sich einfach einmal rein. Der Livestream Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Den Link für den Livestream finden Sie auf unserer Homepage www.chrischona-weingarten.ch



Livestream: www.chrischona-weingarten.ch

Das Jubiläumsjahr wird verlängert

Wir alle haben uns das Jahr 2020 und das Jubiläum 25 Jahr-Jubiläum der Politischen Gemeinde anders vorgestellt. Vieles konnten wir durchführen, einige Anlässe leider nicht. Was wir im neuen Jahr vom Jubiläum noch nachholen:

- An der zweiten Ausstellungen mit den historischen Fotos, Filmvorführungen und dem Buch «Lommis gestern und heute» arbeiten wir. Sobald sich die Situation stabilisiert hat, werden wir diese Events durchführen.
- Auch der zweite Rundgang in Lommis mit Heinz Reinhart ist bereit. Zu diesem Anlass besteht sogar eine Warteliste, sodass wir den Spaziergang zweimal durchführen werden.
- Der Waldlehrpfad ist bei der Bürgergemeinde in Arbeit und wird im 2021 eingeweiht.
- Der Schnuppertag mit dem Jugendmotocross ist ebenfalls in Planung.
- Die Panora(h)men lassen wir stehen, solange die Rahmen noch ansehnlich sind.
- Ob wir das Familienkonzert mit dem Jugendstreichorchester des Kantons Thurgau und dem Schulchor der Mittelstufe in der Katholischen Kirche durchführen werden, steht noch in den Sternen. Wir sind in Kontakt mit der Musikschule und dem Leiter des Chors.



Einige geplante Anlässe konnten im «Corona-Jahr 2020» nicht durchgeführt werden.



Dorfrundgang mit Heinz Reinhart

Details zu diesen Anlässen und über die vielen anderen Events, die dieses Jahr nicht durchgeführt werden konnten, erfahren Sie frühzeitig im «Gemeinde aktuell». Mit dem Chürbisfäscht, dem Bauern- und Hofmarkt, dem Familien-Velospass, der Wander- und Bikekarte, sowie dem Fotowettbewerb konnten wir dieses Jahr Ideen realisieren, die in Zukunft jedes Jahr in der Agenda erscheinen, so hoffen wir. Neben all den vielen bekannten und beliebten Anlässen.

Josef Schönenberger

Mi zahmet de scho!

Bekanntlich grassierte vor hundert Jahren auf der ganzen Welt die Spanische Grippe. Schlimm, wie das aktuelle Virus. Durch Zufall bin ich auf ein Gedicht von Lina Wisler gestossen, das sie vor 100 Jahren geschrieben hat. Lina Wisler ist mir un-

bekannt. Dem Dialekt nach scheint sie im Friburgischen gelebt zu haben. Die Parallele zur heutigen Situation ist spannend. Deshalb publizieren wir das Gedicht an dieser Stelle.

Josef Schönenberger

LÄNGWILIGI ZITTE

(Gedicht von Lina Wisler-Beck, 22. Juni 1920)

Niene isch Chilbi u niene isch Tanz
deheime ums Hus um versuret me ganz.
I ha mer scho mängisch der Chopf fasch verheit
was ächt no wär z'mache, dass Zyt umegeit.

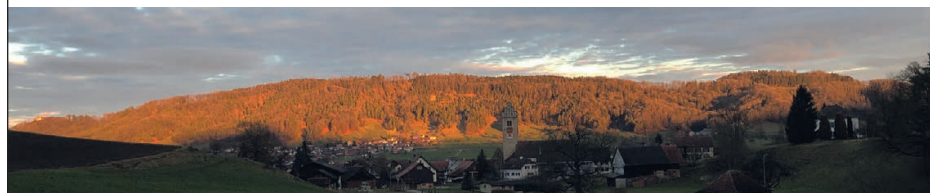
Wär gwanet isch z'gumpe und z'tanze, o je
däm düe halt die Süche-Verordnige weh.
E jede muess säge, churzwiligs isch's nit
No bsunders für ledigi, lustigi Lüt.

Grad äbe der Sunntig wird eim eso läng
s'Furtgoh isch verbote, u nämlech no sträng.
Gsiech eim deno öpper, o weisch de häts gfählt
do müesst mer schwär buesse – u-ni ha kes Gäld!

Drum blieb i doheime. I schicke mi dry
u hoffe, dä Jammer gang öppe verby.
I bi ja nid einzig, s'trifft anderi o,
s'isch ume es gwane, - Mi zahmet de scho!

Viele Fotos und spannende Geschichten aus diesem Jahr und aus den Archiven

Jahrbuch 2020



Umschlag Jahrbuch 2020

Die 200 Jahrbücher sind inzwischen eingetroffen. Diese werden aus dem Kulturbudget finanziert und sind für Bewohner von Kalthäusern, Weingarten und Lommis kostenlos – pro Haushalt ein Buch. Die Bücher können am Schalter auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Wie bereits im «Gemeinde aktuell» erwähnt, wird das Verteilen der Bücher die-

ses Jahr etwas komplizierter. Die Verwaltung ist ab dem 24. Dezember mittags, bis 4. Januar geschlossen. Falls Sie das Buch nicht mehr vor Weihnachten abholen können, schreiben Sie mir (js@lommis.ch) oder rufen Sie mich an unter Nummer 079 603 69 15. Dann vereinbaren wir die Übergabe.

Josef Schönenberger



BILD: JOSEF SCHÖNENBERGER

Das sind sie, die Gewinner des Fotowettbewerbs

Die Gewinner des Fotowettbewerbs sind bekannt und die von Ihnen am besten bewerteten Fotos wurden im «Gemeinde aktuell» schon vorgestellt. Im Lommiser Jahrbuch 2020 sind die 20 Fotos mit den höchsten Bewertungen auch abgedruckt.

Susanne Möhl, Sonnenaufgang beim Tobelhof

Das Bild entstand am 25. Februar dieses Jahres unter der Scheune beim Tobelhof und zwar morgens nach acht Uhr. Susanne hat das Bild ganz spontan mit ihrem Handy gemacht. Sie war bis Ende November Bewohnerin im Chraiehof und hat immer wieder bei Stadlers auf dem Tobelhof mitgearbeitet. Ab Dezember wohnt und arbeitet sie im Aba in Amriswil. Eine wunderschöne Erinnerung an Lommis und ein super schönes Abschiedsgeschenk. Pia Stadler schreibt dazu: «Das freut Susanne riesig. Ich glaube, niemand hat mehr Freude als sie.»

Cyrril Durrer schreibt zu seinem Bild, das am Zweitmeisten bewertet wurde:

Das Bild entstand Mitte Oktober 2020, als ich meinem Hobby, Astrofotografie, vor unserem Haus nachging. Seit diesem Sommer habe ich die Wunder des Universums für mich entdeckt und in dieser Nacht war ich dabei den Herznebel mit dem Teleskop zu fotografieren. Um etwa 03:00 Uhr kam das Sternbild des Orion wunderschön hinter dem Kirchturm zum Vorschein. Da entschloss ich mich die «normale» Kamera aufzubauen und diese Szene zu fotografieren. Für dieses Bild habe ich rund 20



Susanne Möhl mit dem Siegerbild

Fotos mit einer Belichtungszeit von je 15 Sekunden gemacht, also total 5 Minuten. Danach wurden die Bilder «gestackt» was bedeutet, dass man das Verhältnis vom Signal zum Sensorrauschen (dies ist ein Primärproblem bei wenig Licht) vergrössert und somit mehr Details in einer Nachtfotografie herausarbeiten kann. Natürlich braucht es auch immer noch eine Nachbearbeitung, was schlussendlich zu diesem Ergebnis geführt hat. Dass das Bild so vielen Menschen gefällt

und den zweiten Platz erreichte, damit hätte ich nie gerechnet. Vielen Dank an alle die mich mit Sternen belohnt haben.

Isabel Tedesco Schäfchenwolken (3. Platz)

Aufgenommen 15.9.2020, 17.30 Uhr,
Richtung Wängi von unserer Terrasse aus
(iso 125, 28mm, F/16, 1/400s)

Am Kaabach, 4. Platz, ebenfalls von Isabel Tedesco

aufgenommen am 24.6.2020, 14.40 Uhr,
im Wald, Kaabach in Lommis, Richtung
Anet (mit Weitwinkelobjektiv, iso 100,
26mm, f/22, 13s - Langzeitbelichtung mit
1000 ND Filter)



«Am Kaabach». Das Bild von Isabel Tedesco errang den 4. Platz.

Es liegt uns fern, eine Rangliste zu erstellen, das war nicht der Sinn des Wettbewerbs.

Auf der Webseite **www.dorftreff.info** werden ab dem 20. Dezember alle Bilder noch einmal aufschalten, in der ungefähren Reihenfolge, wie diese von Ihnen bewertet worden sind.

Josef Schönenberger



Cyrill Durrer mit seinem Bild, welches am Zweitmeisten bewertet wurde.



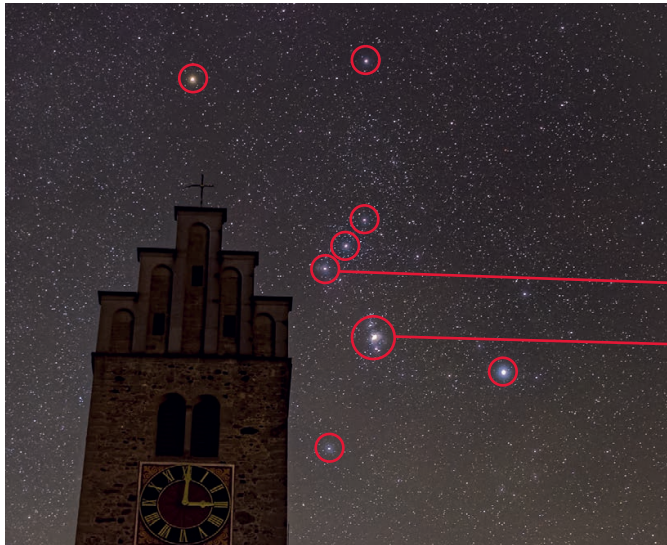
Isabel Tedesco mit ihrem Bild «Schäfchenwolken» (3. Platz)

Anmerkung zum zweitplatzierten Bild

Der hellste «Fleck» ist nicht ein Stern sondern der Orion Nebel. Auch beim linken der drei Sterne sieht man einen weiteren

Nebel (Flammennebel).

Josef Schönenberger



○ Sternbild Orion

Flammennebel

Orionnebel



Noch ein Bild von
Cyrill Durrer mit dem
Herznebel IC1805.
Diese Aufnahme ent-
stand in der gleichen
Nacht, wie das ausge-
zeichnete Foto.

Herzliche Gratulation

Leonie De Villa – Pflegefachfrau HF

Auch Leonie hat im September dieses Jahres die höhere Fachschule und die Zweitausbildung zur Pflegefachfrau in der Privatklinik Schlössli in Oetwil am See mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Schon vor zwei Jahren haben wir an dieser Stelle berichtet, über ihren Abschluss der Erstausbildung zur Fachangestellten Gesundheit in der Clenia in Littenheid. In dieser Klinik hat Leonie nun eine Anstellung bekommen, als Pflegefachfrau auf der Akutstation, Schwerpunkt Sucht. Hier möchte sie nun Berufserfahrungen machen.



In der Freizeit kocht und bäckt Leonie sehr gerne und verbringt soviel Zeit wie möglich mit Freunden und der Familie. Leider ist der Sport in den vergangenen Monaten etwas zu kurz gekommen, wegen Corona und den Abschlussprüfungen.

Herzliche
Gratulation und
alles Gute
für die Zukunft.

Josef Schönenberger



Turnverein Lommis

Moving Kids

Am 30. Januar 2021, ab 9.30 Uhr, findet unser bekanntes Moving Kids statt.

Unentgeltlich und in Begleitung eines Erwachsenen dürfen Kinder zwischen 3-6 Jahre von 09.30-11.00 Uhr ohne jegliche Verpflichtung daran teilnehmen.

Manuel Eppisser, Präsident TV Lommis



Samichlaus zu Besuch im Kinderturnen

Da der Samichlaus dieses Jahr viele Kindern nicht besuchen durfte und auch weil der traditionelle Männerchor Samichlaus in der Bürgerhütte nicht stattfinden konnte, luden wir den Samichlaus höchstpersönlich in das KiTu ein. Die Kinder wussten aber von nichts.

fiv Lommis



BILDER: SUSANNE KÖNIG

Der Samichlaus höchstpersönlich überraschte die Kinder.

Und er kam dann auch. Das Glöckli hörten die Kinder schon von weitem. Sofort hörten sie auf zu turnen und wurden nervös. Doch sie merkten dann sofort, dass der Samichlaus ein ganz lieber Mensch ist. Die Kindergärtler zeigten dem Samichlaus Kunststücke und einige erzählten ihm sogar ihr Sprüchli. Am liebsten hätten die meisten von ihnen ihr ganzes Leben und all ihr Können dem Samichlaus mitgeteilt und aufgeführt.



Der Samichlaus brachte feine Sachen mit.



Kunststückli wurden voller Stolz vorgeführt.

Die Mädchen und Bueben hörten ganz aufmerksam zu, was der Samichlaus zu berichten hatte. Er lobte sie wie gut sie beim Aufräumen mithelfen, wie schön es ist, dass sie so gerne herumspringen.

Susanne König



Licht vieler Weihnachtsfenster erhellt die dunklen Nächte dieser besonderen Adventszeit



«danke vielmol»

Liebe EinwohnerInnen der Gemeinde Lommis

Ein herzliches Dankeschön für die liebevoll geschmückten Eingänge und Fenster die wir bestaunen können.

Es ist wieder sehr einladend am Abend durch die Dörfer zu gehen, um all die beleuchteten und schön gestalteten Dekorationen zu sehen.

Die Organisierenden





Wasserversorgung

Baufortschritt Wasserreservoir Dezember 2020

Dank dem guten Wetter konnte der Werkleitungsbau Ende November abgeschlossen werden. Anschliessend war es ziemlich

nass, sodass der Strasseneinbau erst am 14. Dezember vollzogen wurde. An einem Tag konnte der Beton eingebracht werden.



Der Betonbehälter wird gefüllt.



Vom Behälter aus werden 2 Spuren betoniert.

BILDER: KARL STADLER



Der Betonbehälter wird mit dem Bagger langsam runter gezogen.



Fertig betonierte Spuren talwärts



Fertig betonierte Spuren Richtung Reservoir

Die Strasse darf nun bis Ende Dezember nicht befahren werden. Im Januar wird die Parzelle, auf welcher das Reservoir zu stehen kommt, gerodet.

Gerne dürfen Interessierte über die Festtage einen Augenschein vor Ort nehmen.
Gemeinderat Ressort Wasser
Karl Stadler

Administrative Hilfe



BILD: [HTTPS://TG.PROSENECTUTE.CH](https://tg.prosenectute.ch)

Unsere Mitarbeitenden sind versierte Fachpersonen, die verschwiegen, unabhängig und diskret arbeiten.

Sie möchten Unterstützung in der Bewältigung Ihrer administrativen Arbeiten? Unsere Fachpersonen im Treuhand- und Steuerklärungsdienst helfen Ihnen dabei und erleichtern Ihnen gerne Ihren Alltag.

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Kontaktperson

Sachbearbeiterin Finanzen
Esther Heidegger
Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden
esther.heidegger@tg.prosenectute.ch
Telefon, 071 626 10 86

Unsere Dienstleistungen

- Hilfestellung bei der privaten Administration und bei der Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Erstellung und Bewirtschaftung einer geordneten, systematischen Dokumenten- und Belegablage
- Abklärungen mit Amtsstellen, Versicherungen, Banken usw.
- Führung einer einfachen Buchhaltung
- Erstellen der jährlichen Steuererklärung
- Weitere Dienstleistungen nach Bedarf

Steuerklärungsdienst

Diese Dienstleistung steht allen älteren Menschen im Kanton Thurgau zur Verfügung.

- Steuerberatung oder Steueroptimierung
- Erstellen der Steuererklärung
- Überprüfen der Steuerveranlagung

«Geht nicht, gibt's nicht!»

In den vergangenen Monaten wurde in der Freiwilligenarbeit sehr viel Aussergewöhnliches geleistet. Einer aktiven Gruppe, den jungen Freiwilligen, durften wir in Zusammenarbeit mit den Thurgauer Raiffeisenbanken Danke sagen für ihr Engagement. In Form des Wettbewerbs «junge Helden» wurden Geschichten und Gesichter der unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfer und deren Erlebnisse gesucht. Zu gewinnen gab es Tickets für den Europa-Park in Rust.

Stellvertretend für die jungen Heldinnen und Helden und deren herzerwärmenden Einsendungen wurde mit der Pfadi- und Damenriegenleiterin Sina Rütsche aus Sirnach ein Interview geführt. Eine junge engagierte Frau, welche während der Corona-Zeit ein ausserordentliches virtuelles Pfadi-Alternativ Programm für Zuhause auf die Beine gestellt hat.

Im Interview erzählt sie, warum sie dennoch keine Heldin sein will und was sie aus der schwierigen Zeit gelernt hat.

benevol Thurgau: Bist Du eine Corona-Heldin?

Sina Rütsche: Nein, das denke ich nicht. Ich bin bloss eine PTA*-Pfadileiterin, die von meiner Abteilungsleiterkollegin zum Wettbewerb «Junge Helden gesucht» angemeldet wurde. Für mich sind unsere

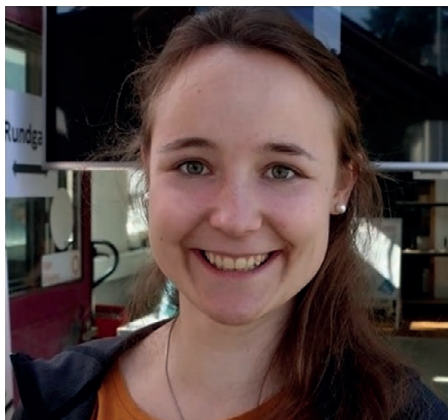


BILD: BENEVOL THURGAU

Sina Rütsche aus Sirnach, Pfadi- und Damenriegenleiterin

Teilnehmer definitiv die wahren Helden. Sie geben mir mit Zeichen der Freude viel zurück.

benevol Thurgau: Wie hast Du die Corona Zeit persönlich erlebt?

Sina Rütsche: Natürlich fehlt auch mir das Treffen und Zusammensein mit Freunden sehr. Da ich aber auch beruflich im Homeoffice normal weiterarbeiten kann, ist die Coronazeit nicht ganz so schlimm für mich. Zusätzlich und aufgrund meiner vielseitigen Vereinstätigkeiten, welche in dieser Zeit zumindest physisch pausiert sind und waren, bleibt mir mehr Freizeit,

benevol Thurgau

benevol Thurgau

Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Tel. 071 622 30 30

info@benevol-thurgau.ch

www.benevol-thurgau.ch

in welcher ich meine kreative Ader und meinen Kopf voller Ideen ausleben kann.

benevol Thurgau: *Wie bist Du eigentlich darauf gekommen, PTA*-Leiterin zu werden? Was waren Deine Beweggründe dafür?*

Sina Rüttsche: Vor circa 10 Jahren durfte ich mit einem gleichaltrigen Jungen, welcher Teilnehmer in der PTA war, meine erste Pfadiaktivität erleben. An diesem Anlass haben wir diverse Spiele zusammen gespielt und ich war fasziniert davon, dass es für alle ganz normal war, dass dies auch mit Personen im Rollstuhl bestens funktioniert. Seitdem bin ich dageblieben und durfte im Laufe der Jahre immer mehr Verantwortung übernehmen bis hin zur Abteilungsleitung. Getreu nach meinem Leit-Motto: «Geht nicht, gibt's nicht», macht es mir grosse Freude zu sehen, wenn alle Teilnehmer nach einer Aktivität glücklich und zufrieden nach Hause gehen können. Denn wir machen es möglich und bei uns gibt es keine Grenzen.

benevol Thurgau: *Wie sah Dein/Euer Alternativ Programm aus in der Pfadi während der Zeit Corona Zeit?*

Sina Rüttsche: Von Anfang war uns als Leiterteam klar, einfach nichts zu machen, kommt nicht in Frage. Daher haben wir uns viele verschiedene Dinge überlegt und entwickelt, welche die Teilnehmer mit ihren Eltern auch Zuhause machen können. So haben wir ein sogenanntes «Pfadionline»**-Angebot kreiert. 2-mal die Woche haben wir das Angebot auf verschiedenen Kanälen aufgeschaltet, so dass die Teilnehmer ein wenig Pfadi zu Hause erleben konnten. Darunter befanden sich viele verschiedene Abenteuer und Spiele.

benevol Thurgau: *Wie kam das Programm bei den Teilnehmenden an?*

Sina Rüttsche: Wir haben grossartige Bilder und Rückmeldungen zurückerhalten. Leider fand das Programm nicht wie gewünscht sehr viel Anklang. Es gab einfach zu viel sonstiges Programm. Die Eltern waren mehr damit beschäftigt «Vertretungslehrer» zu sein und alles rundherum zu planen und zu organisieren. So blieb nur wenig Zeit für die virtuelle Pfadi.

benevol Thurgau: *Hast Du Dich auch noch anderweitig – ausserhalb der Pfadi – freiwillig engagiert?*

Sina Rüttsche: Ja, ich leite mit Elan und Energie noch die Damenriege.

benevol Thurgau: *Was sind Deine persönlichen Lehren aus der «Corona»-Zeit? Für Dich als Sina? Für Dich als Scoia***?*

Sina Rüttsche: Es ist mir aufgefallen, wie viele tolle digitale Möglichkeiten es gibt, die man auch im Pfadileiter-Dasein – und natürlich auch im privaten Umfeld-, in der Zukunft nutzen kann. Ebenfalls ist es angenehm, für einmal mehr Zeit für andere Dinge zu haben. Aber ein Zusammensein mit Freunden fehlt schon arg, ebenso sich auch mal austoben zu können oder wieder einmal eine Umarmung eines lieben Menschen zu bekommen.



«Summervogel» am Boden

BILD: WWW.PTA-SUMMERVOGEL.CH

benevol Thurgau: Was gibst Du allen «Freiwilligen» da draussen mit auf den Weg?

Sina Rütsche: Das, was ihr da draussen macht ist unbezahlbar. Ihr alle wendet so viel Zeit auf, um anderen Menschen eine Freude zu machen. Wie sagte auch schon

Sina Rütsche, in eigener Sache:

Ich würde mich über jede Unterstützung in der PTA freuen, eventuell fühlt sich ja jemand angesprochen und möchte gerne bei uns schnuppern kommen. Gerne würden wir unser Angebot vergrössern und die tollen Erlebnisse mit dir teilen. Bist du interessiert? Als Leiter oder Teilnehmer? Dann melde dich unter al@pta-summervogel.ch

der Gründer der Pfadfinder, Lord Baden-Powell, so treffend: «Versucht, diese Welt ein wenig besser zu verlassen, als ihr sie vorgefunden habt.»

- * Pfadi trotz allem; Pfadi für Kinder und Jugendliche mit Behinderung)
- ** Das ist «Pfadionline»: <http://www.pta-summervogel.ch/wp/online-pfadi/>
- *** In der Pfadi bekommt man ein Spitzname verpasst, welchen man in der Regel ein «Leben» lang behält. Der Spitzname kann einer Charaktereigenschaft entsprechend, ein Fantasienamen sein oder ein persönliches Merkmal. Anmerkung des Interviewers: Mein Pfadiname ist Stereo.

Interview Tobi Heer, freiwilliger Mitarbeiter benevol Thurgau

INSERAT



Alles Gute im neuen Jahr!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Gerne unterstützen wir Sie auch im 2021 beim Erwerb oder Verkauf Ihrer Liegenschaft!

Ihr Fleischmann Team

Fleischmann Immobilien AG Niederlassung Frauenfeld
Telefon 052 722 14 10 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



GRATIS SCHNUPPER LEKTIONEN

JETZT ANMELDEN!

Im Januar finden in Affeltrangen regelmässig Schnupperlektionen für Musikunterricht statt. Auf Anmeldung kann in einer Einzellektion ein Instrument ausprobiert werden. Die professionellen Lehrpersonen beraten die SchülerInnen und deren Eltern zum Unterricht, Üben und Instrumentenkauf bzw. -miete.

Anmeldung per Onlineformular auf www.mgaffeltrangen.ch oder direkt bei Patricia Hänsenberger 079 576 09 77.

Musikgesellschaft Affeltrangen

Redaktionsschluss: für die Februar-Ausgabe
«Gemeinde aktuell», Mittwoch, 20. Januar 2021

Inserateschluss: 15. Januar 2021

Beiträge sind willkommen und können per E-Mail
gesandt oder auf der Gemeindeverwaltung
abgegeben werden.

E-Mail: gemeindeaktuell@lommis.ch

Impressum: «Gemeinde aktuell» ist ein offizielles
Informationsorgan der politischen Gemeinde
Lommis.

Adresse: Gemeindeverwaltung, Banneggstr. 2,
9506 Lommis, Tel. 052 723 30 10

Redaktion und Layout: Josef Schönenberger,
Rolf Hösli, Koni Horber

Pin - Wand

WOHLGEFÜHL
MIT DEM TEESORTIMENT VOM BLAUEM KREUZ



 **Blaues Kreuz**

ein genussvoller winter mit tee

Kalte Wintertage mit einem heissen Tee geniessen?
Genau dies können Sie mit unserem Teesortiment.

Blaues Kreuz, Prävention und Gesundheitsförderung
Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden, www.blaueskreuz-sh-tg.ch